

Bezirksliga Herren CUX

TV Gut Heil Spaden : TSV Holßel/TSV Midlum (SG)
Samstag, 25.02.2023, 14:30 Uhr

TV Gut Heil Spaden und TSV Holßel/TSV Midlum (SG) schenkten sich nichts

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Bezirksliga Herren CUX entführten die Gäste des TSV Holßel/TSV Midlum (SG) in ihrem 15. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TV Gut Heil Spaden. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussdoppel tom Wörden / Groß. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TV Gut Heil Spaden um die Nummer 1 Henning Matuttis nun 15 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Matuttis / Seidl gelang es, Hahn / Jagst im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Dreher / Lewandowski beim 2:3 gegen tom Wörden / Groß. Das Spiel verloren Dreher / Lewandowski dennoch im 5. Satz. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Das Doppel zwischen Behrmann / Steencken und Redelfs / Niemczyk endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Das Einzel zwischen Henning Matuttis und Dietmar Hahn endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Timo Dreher versäumte es anschließend hingegen mit einem 1:3 gegen Ulrich tom Wörden, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Ralf Redelfs war dann Thorben Behrmann, obwohl er alles gegeben hatte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Adrian Lewandowski über die 1:3-Niederlage gegen Marcus Groß hinweggetröstet werden musste. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Arne Seidl gewann gegen Kai Niemczyk mit 3:2. Luis Steencken gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Christian Jagst eher ungefährdet mit 11:8, 11:9, 11:2. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TV Gut Heil Spaden und des TSV Holßel/TSV Midlum (SG) in die Box. Zwischenzeitlich musste Henning Matuttis zwar einen Satz weggeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Ulrich tom Wörden, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit diesem Sieg verbesserte Matuttis seine Bilanz auf 13:3 in dieser Saison. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte daraufhin Timo Dreher beim 2:3 gegen Dietmar Hahn. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Dreher dennoch im 5. Satz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:10 (Dreher) und 12:10 (Hahn). Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Thorben Behrmann besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Marcus Groß noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Groß nun 6 Siege und 20 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der neue Zwischenstand war 6:6. Beim 3:1-Erfolg von Adrian Lewandowski gegen

Ralf Redelfs ging nur Satz 1 verloren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:9 (Lewandowski) und 13:8 (Redelfs). Arne Seidl gewann daraufhin sein Spiel gegen Christian Jagst anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Da gab es nichts zu rütteln. Es dauerte eine Weile, bis Luis Steencken seine 2:3-Niederlage gegen Kai Niemczyk hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Lange umkämpft war die Partie zwischen Matuttis / Seidl und tom Wörden / Groß, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des TV Gut Heil Spaden geht es nun im nächsten Spiel am 10.03.2023 gegen den TSV Lamstedt II, während der TSV Holßel/TSV Midlum (SG) am 10.03.2023 gegen den TSV Lunestedt IV antritt.

Statistik:

TV Gut Heil Spaden

Doppel: Matuttis / Seidl 1:1, Dreher / Lewandowski 0:1, Behrmann / Steencken 0:1

Einzel: H. Matuttis 2:0, T. Dreher 0:2, T. Behrmann 1:1, A. Lewandowski 1:1, A. Seidl 2:0, L. Steencken 1:1

TSV Holßel/TSV Midlum (SG)

Doppel: tom Wörden / Groß 2:0, Hahn / Jagst 0:1, Redelfs / Niemczyk 1:0

Einzel: U. Wörden 1:1, D. Hahn 1:1, M. Groß 1:1, R. Redelfs 1:1, C. Jagst 0:2, K. Niemczyk 1:1